

Absender:

Name

Straße

PLZ + Ort

Bitte
freimachen

Hinweis zum Datenschutz

Um die bestellten Publikationen an Sie verschicken zu können, speichern und verarbeiten wir die von Ihnen eingetragenen Daten elektronisch gemäß EU-DSGVO. Nähere Informationen zu unserem Umgang mit personenbezogenen Daten finden Sie unter www.deutsche-alzheimer.de/datenschutz.

Deutsche Alzheimer Gesellschaft e. V.
Selbsthilfe Demenz
Friedrichstraße 236
10969 Berlin

www.deutsche-alzheimer.de
www.demenz-partner.de

 **Deutsche Alzheimer Gesellschaft e.V.**
Selbsthilfe Demenz

Friedrichstraße 236 · 10969 Berlin
Tel: 030-259 37 95 0 · Fax: 030-259 37 95 29
E-Mail: info@deutsche-alzheimer.de

Wir beraten Sie von
Montag bis Donnerstag 9.00 – 18.00 Uhr
Freitag 9.00 – 15.00 Uhr
Beratung in türkischer Sprache:
Mittwoch 10.00 – 12.00 Uhr



Tel: 030 - 259 37 95 14

Beratung und Kontakt

Das Alzheimer-Telefon bietet Ihnen individuelle Beratung und Informationen.

Außerdem können wir Ihnen einen Ansprechpartner in Ihrer Nähe nennen.

Unterstützung in Ihrer Nähe

Alzheimer-Gesellschaften und Selbsthilfegruppen bieten Ihnen Unterstützung und Beratung vor Ort.

Welt-Alzheimerstag: 21. September

Der Welt-Alzheimerstag wurde 1994 von Alzheimer's Disease International (ADI), dem Dachverband von 95 nationalen Alzheimer-Gesellschaften, ins Leben gerufen. Dieser Tag soll weltweit auf die Krankheit und ihre Folgen für die betroffenen Menschen und ihre Familien aufmerksam machen. Am Welt-Alzheimerstag und in der Woche der Demenz finden auch in Deutschland zahlreiche Veranstaltungen statt.

www.welt-alzheimerstag.de
www.nationale-demenzstrategie.de

Demenz – verbunden bleiben



© aleuti/AdobeStock, 43p

Welt-Alzheimerstag 21. September
Woche der Demenz 19. – 25. September 2022



Deutsche Alzheimer
Gesellschaft e.V.
Selbsthilfe Demenz



Nationale
Demenzstrategie

Demenz – verbunden bleiben

Wir brauchen Gemeinschaft und persönliche Begegnung! Nicht zuletzt die Corona-Pandemie mit ihren notwendigen Kontaktbeschränkungen hat uns dies deutlich vor Augen geführt. Auch für Menschen mit Demenz und ihre An- und Zugehörigen ist es wichtig, mit anderen verbunden zu bleiben.

Menschen mit Demenz und ihre An- und Zugehörigen wollen teilhaben. Dazu braucht es Sensibilität, Offenheit und ein Aufeinander-Zugehen: Wenn Frau Meier im Bus sitzen bleibt und nicht mehr weiß, wo auszusteigen, ihr Orientierung geben. Wenn der Freund die Diagnose Demenz erhält, den Kontakt nicht abreißen lassen; wenn die Mutter nach Worten sucht, ihr die Zeit lassen, bis sie das Wort findet.

Verbunden bleiben ist überall möglich: im Chor, in der Theatergruppe, im Gottesdienst, im Restaurant oder einfach in der Hausgemeinschaft – trotz und mit Demenz. Der Rahmen muss vielleicht ein anderer sein, nicht aber der Mensch!



Alzheimer-Krankheit und Demenz

In Deutschland leben rund 1,8 Millionen Menschen mit Demenz. Die meisten erkranken erst im höheren Alter, aber auch Menschen unter 65 Jahren können betroffen sein.

Die Alzheimer-Krankheit ist die häufigste Form der Demenz. Den Erkrankten fällt es zunehmend schwer, sich zu erinnern, planvoll zu handeln, sich räumlich und zeitlich zu orientieren. Bei anderen Demenzformen stehen Veränderungen der Persönlichkeit sowie im Umgang mit anderen Menschen im Vordergrund.

Menschen mit Demenz möchten sich weiterhin mit ihren Fähigkeiten einbringen und etwas Sinnvolles tun. Eine Demenz ist in der Regel nicht heilbar, doch es kann viel getan werden, um die Lebensqualität von Menschen mit Demenz und ihren Angehörigen zu verbessern.



Deutsche Alzheimer
Gesellschaft e.V.
Selbsthilfe Demenz

In Kontakt gehen

Menschen mit Demenz und Ihre Angehörigen fühlen sich oft allein gelassen. Sie machen die Erfahrung, dass sich Freunde und auch nahe Familienmitglieder zurückziehen. Dabei ist es gerade jetzt wichtig, dass jemand vorbeikommt und „Zeit“ anbietet: für einen gemeinsamen Spaziergang, für einen Ausflug, um Fähigkeiten wachzuhalten, um Da-zu-Sein.

Dadurch erleben auch Angehörige Entlastung. Sie können die Zeit für sich nutzen, durchatmen und entspannen.

Welt-
Alzheimerstag
21. September



Informationsmaterialien



- **Demenz. Das Wichtigste.**
Ein kompakter Ratgeber (kostenlos)
- **Was kann ich tun?**
Tipps und Informationen für Menschen mit beginnender Demenz (kostenlos)
- **Leben mit Demenzerkrankten**
Hilfen für schwierige Verhaltensweisen und Situationen im Alltag (5 €)
- **Ernährung in der häuslichen Pflege von Menschen mit Demenz** (5 €)
- **Miteinander aktiv**
Alltagsgestaltung und Beschäftigung (5 €)
- **Demenz im jüngeren Lebensalter** (5 €)
- **Ratgeber in rechtlichen und finanziellen Fragen** (7,50 €)
- Bitte schicken Sie mir die Gesamtliste Ihrer Broschüren

Alle Preise inklusive Versand